



Informationsblatt der Gemeinde Rosenberg — MOLD



X/83

LANDTAGSWAHL

16. Okt. 1983

Am Sonntag, 16. Oktober 1983 findet in Nieder-
österreich die Wahl zum NÖ. Landtag statt.

In der Gemeinde Rosenberg-Mold stehen vier
Wahlsprengel zur Verfügung:

		<u>Wahlzeit</u>	<u>Wahlort</u>
Sprengel I:	MOLD:	8 - 12	Volksschule Mold
Sprengel II:	MÖRTERSDORF:	9.30-11.30	Ortsvorsteher Purker
Sprengel III:	ROSENBURG:	8 - 12	Gemeindeamt
Sprengel IV:	ZAINGRUB:	9.30-11.30	Feuerwehrhaus

WAHLKARTENWÄHLER:

Wahlkartenwähler können ihre Stimme im Wahl-
sprengel I-Mold und III-Rosenburg abgeben.

Der Sitz der Gemeindewahlbehörde ist im Wahllokal
MOLD. (Volksschule).

AUSSTELLUNG VON

WAHLKARTEN:

Sollten Sie sich voraussichtlich am Wahltag in einem
anderen Ort als dem Ihrer Eintragung in das Wähler-
verzeichnis aufhalten, können Sie eine Wahlkarte
beim Gemeindeamt Rosenberg-Mold beantragen, um Ihr
Wahlrecht an einem anderen Ort in Niederösterreich
ausüben zu können. Der letzte Tag zur Beantragung
einer Wahlkarte ist der 13. Oktober 1983.

VERBOTSZONEN:

Die Verbotszonen am Wahltag befinden sich im
Umkreis von 50 m der Wahllokale.

Die Gemeinde Rosenberg - Mold ersucht Sie, in Ihrem eigenen Interesse
möglichst früh von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Herausgeber: Gemeinde Rosenberg-Mold

Schriftleitung: Heinrich Proe

Für den Inhalt verantwortlich: Johann Himmer

Johann Romann

Altpapiersammlung
15. Oktober 1983:

Am Samstag, 15. Oktober 1983, führt die Volkstanzgruppe Rosenberg-Mold ab 8.00 Uhr wieder eine

ALTPAPIERSAMMLUNG

durch.

Die Bevölkerung wird ersucht, das Altpapier gebündelt zur Abholung bereitzustellen.

Der Reinertrag wird zur Anschaffung von Trachtenbekleidung verwendet.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, daß das Altpapier in den Papiercontainern nicht der Volkstanzgruppe zugute kommt.

POLIO-Schluckimpfung:

Die Gemeinde Rosenberg - Mold macht bereits jetzt darauf aufmerksam, daß voraussichtlich im November 1983 wieder eine Polio-Schluckimpfung durchgeführt wird. Genaueres wird noch bekanntgegeben.

Beflaggung am
26. Okt. 1983:

Die Bevölkerung wird ersucht, am 26. Oktober 1983 (STAATSFERIERTAG) ihre Häuser zu beflaggen. In Zeiten des Wohlstandes soll die rot - weiß - rote Fahne Mahner aller Generationen an die von Not und Elend geprägte Kriegs- und Nachkriegszeit sein. Oder wurde diese Zeit von Ihnen bereits vergessen?

Bevölkerungsspiegel:

Eheschließungen:

Frl. Lydia Aigner, Zaingrub und
Hr. Johann Heinrich, Horn

Frl. Michaela Gschmeidler, Bürgerwiesen 26 und
Hr. Wolfgang Dick, Rosenberg 118

Geburtstage:

Wir gratulieren:

zum 95. Geburtstag -> Theresia Mann, Rosenberg 104